

Let your spirit set sail



Die Naturküste Mecklenburg-Vorpommerns

Ostsee-Sommertörn von Rostock nach Rügen

Sa. 25. Juli 2020 ⇨ Fr. 31. Juli 2020

NEU



Eingerahmt wird dieser Törn von zwei attraktiven Start- und Zielhäfen: Von der Hansestadt Rostock aus nehmen wir Kurs auf die Hafenstadt Sassnitz! Der Rostocker Hafen und die nahegelegene historische Altstadt laden zu Erkundungsgängen ein; die Insel Rügen bietet gerade in den Sommermonaten ein reichhaltiges Angebot an Unternehmungen und Ausflugszielen. Auf dem Weg dorthin wollen wir uns Zeit nehmen, die Ostseeküste zu erkunden. Bei diesem Entdeckertörn wechseln sich Segelerlebnisse und Natureindrücke in geschützten Ankerbuchten mit interessanten Hafenbesuchen ab.

Hier gehen Sie an Bord: Rostock

Im Stadthafen von Rostock heißt unsere freundliche Crew Sie an Bord willkommen. Die Einschiffung erfolgt um 19 Uhr. Beim anschließenden gemeinsamen Abendessen im gemütlichen Salon werden Sie sich auf den Decksplanken der Eye of the Wind schnell wohlfühlen und Ihre Mitsegler kennenlernen.

Nutzen Sie die Zeit vor dem An-Bord-Gehen für einen Rundgang durch die Rostocker Altstadt. Dort finden wir Teile des Stadtwalls mit seinen Befestigungstürmen, das Rathaus aus dem 13. Jahrhundert und Klosterkirchen mit versteckten Gärten. Das gesamte Erscheinungsbild der größten Stadt Mecklenburg-Vorpommerns ist von gotischen Backsteinbauten aus der Hansezeit geprägt. Oder unternehmen Sie einen abendlichen Spaziergang entlang der alten Speicher am Warnow-Ufer sowie durch den malerischen Stadt- und den Museumshafen. Vor 100 Jahren diente Rostock unserer Eye of the Wind, die damals noch Friedrich hieß, übrigens als Heimathafen.



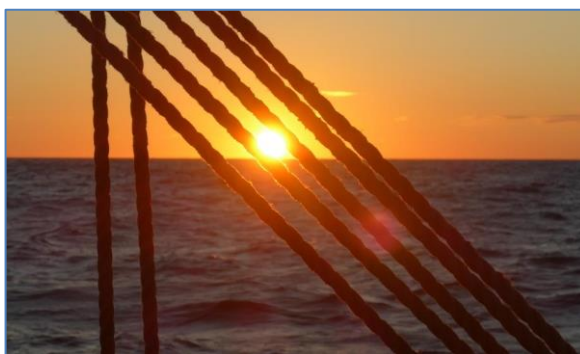
Aktiv oder ganz gemütlich mitsegeln? – Beides geht, Sie haben die Wahl!

Möchten Sie sich Ihren Traum vom Windjammersegeln endlich erfüllen? – Während dieses sechstägigen Törns erleben Sie alles, was das Abenteuer der traditionellen Seefahrt so faszinierend macht! Auch in den wenigen Tagen an Bord werden Sie den Komfort und die hervorragende Bordküche genießen, echtes klassisches Seemannshandwerk ausprobieren und erfahren, wie man sich nach einem Tag auf See beim abendlichen Landgang fühlt.

Das sanfte Schaukeln des Schiffskörpers in den Wellen, die Weite der Ostsee und das leise Knarren der Takelage sind die besten Zutaten für ein erholsames Urlaubserlebnis. Zeit für Sie, das Schiff als einen Ort der Ruhe kennenzulernen, an dem Sie die Hektik des Alltags hinter sich lassen können. Diese Reise ist gekennzeichnet durch ein ausgewogenes Verhältnis zwischen „zeitlosem“ Dahinsegeln auf See und ausreichend Gelegenheit für den Landgang am Nachmittag und Abend. Dabei bleiben wir die meiste Zeit in Sichtweite der Küstenlinie.

Unser Segelrevier: Entlang der Vorpommerschen Naturküste

Von Rostock aus fahren wir zunächst etwa 20 Kilometer Warnow-abwärts, bevor wir bei Warnemünde die offene Ostsee erreichen. Eine erste Gelegenheit für einen Zwischenstopp mit Landgang bietet sich im schönen Seebad Kühlungsborn. Alternativ finden wir vor der Naturlandschaft der Halbinsel Darß oder im Schutz der Trauminsel Hiddensee einen gemütlichen Ankerplatz, an dem wir die Nacht verbringen – ein echtes See-Abenteuer und einer der Höhepunkte einer jeden Segelreise!

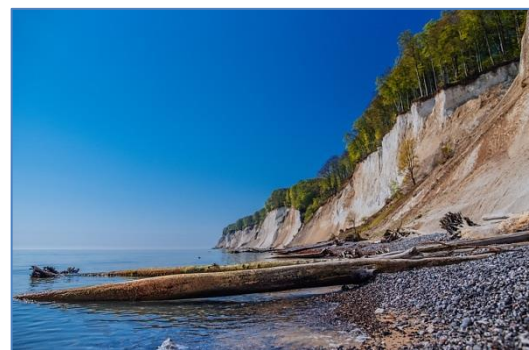


Entscheiden wir uns für den Weg durch den Strelasund, um nach Sassnitz zu gelangen, steht ein weiterer Hafentag in der Hansestadt Stralsund auf dem Programm. Der sehenswerte Stadtkern ist Teil der UNESCO-Welterbeliste. Das „Ozeaneum“ am Hafen versteht sich selbst als eine Liebeserklärung an die Meere mit 45 teils riesigen Aquarien, einer Unterwasserreise durch die nördlichen Meere, Nachbildungen von Walen in Originalgröße und einer Pinguinanlage auf der Dachterrasse. In Sichtweite des Ozeaneums liegt die Bark Gorch Fock (I) und wartet hier als maritimes Denkmal in ihrem ehemaligen und neuen Heimathafen auf interessierte Besucher.

Hier gehen Sie von Bord: Sassnitz auf Rügen

Im Hafen von Sassnitz endet unser kleines Segel-Abenteuer auf der sommerlichen Ostsee und Sie werden sich von unserer Crew und Ihren Mitseglern verabschieden. Erholungstage zwischen Schiffsplanken und windgefüllten Segeln liegen nun hinter uns.

Nehmen Sie sich im Anschluss an die Seereise noch etwas Zeit, um Deutschlands größte Insel ausgiebig zu erkunden. Zu den beeindruckendsten Sehenswürdigkeiten zählt der Nationalpark Jasmund nördlich von Sassnitz. Das Schutzgebiet umfasst eine Größe von 3100 Hektar und ist vor allem durch die imposanten Kreidefelsen bekannt. Die wohl bekannteste Kreidefelsformation der Stubbenkammer ist der Königsstuhl. Auf einer Höhe von 118 Metern ragt dieses Naturmonument an der Küste auf. Von dem 200 Quadratmeter großen Plateau hat man ein weitläufiges Panorama über die Ostsee und die Kreidefelsen. Tipp: Die südlich gelegene Victoriaausicht ermöglicht den besten Blick auf den Königsstuhl.



Auf der Halbinsel Wittow im Norden der Insel befindet sich das Kap Arkona mit seinen zwei Leuchttürmen und dem Peilturm. Die 43 Meter hohe Steilküste gehört zu den beliebtesten Ausflugszielen. Weitere lohnenswerte Attraktionen sind der Baumwipfelpfad im Naturerbe Zentrum, das Jagdschloss Granitz, die prächtige Seebrücke in Sellin und natürlich die Dampflokomotive „Rasender Roland“.

Auch rund um den Sassnitzer Hafen gibt es viel zu entdecken: In unmittelbarer Nähe unserer Anlegestelle befinden sich ein Fischerei- und Hafenmuseum sowie ein U-Boot der britischen Oberon-Klasse, das 1963 in Dienst gestellt wurde und heute besichtigt werden kann. Die Kreidefelsen im Nationalpark Jasmund können von hier aus erwandert werden – der Anblick von der Seeseite, der sich kurz zuvor von Bord unseres Schiffes bot, ist jedoch weitaus spektakulärer. Beim Abendspaziergang zum grün-weißen Molenfeuer (rechts) kommt Abschiedsstimmung auf ... und beim Anblick der Schiffe schon wieder Fernweh.



Sieben gute Gründe für Ihre Törn-Teilnahme

- Ausgewogenes Verhältnis zwischen Segelzeit auf See und Landgang
- Für Anfänger geeignet: angenehmes und sicheres Segeln in Küstennähe
- Aktiver Segelbetrieb auf einem 100-jährigen Windjammer – Sie dürfen mitmachen!
- Hervorragende Bordküche mit leckeren Mahlzeiten von morgens bis abends
- Attraktive Start- und Zielhäfen: Hansestadt Rostock und Sassnitz auf Rügen
- Seereise mit der freundlichsten Crew der sieben Weltmeere
- „Eye of the Wind Gütes(i)egel“: Unsere Crew kennt dieses Revier von früheren Törns!



Reisetermin

Samstag 25. Juli 2020 (19 Uhr) ⇨ Freitag 31. Juli 2020 (10 Uhr)

Leistungen

- 6 Übernachtungen auf dem Traditionssegler Eye of the Wind
- Unterbringung in komfortabler Doppelkabine mit fließend warmem und kaltem Wasser, Dusche, Toilette sowie Air Condition (Einzelkabine gegen Aufpreis, sofern verfügbar)
- Vollpension (inkl. alle Mahlzeiten und Softdrinks; Kaffee/Tee)
- Salon mit Fernseher/DVD-Spieler und umfangreicher Bordbibliothek

Im Reisepreis nicht enthalten

An- und Abreise, Landausflüge und alkoholische Getränke. Bei der Planung Ihrer individuellen An- und Abreise sind wir gerne behilflich. Bitte kontaktieren Sie uns bei Bedarf rechtzeitig.

Bitte beachten Sie folgenden Hinweis zum Reiseverlauf

Die angegebenen Häfen sind optional. Die Schiffsführung behält sich das Recht vor, die Reiseroute je nach Wind- und Wetterverhältnissen kurzfristig zu ändern.

Unser Tipp für eine bequeme An- und Abreise mit der Bahn

Nutzen Sie unser günstiges Kombinations-Angebot ▷ "Rail & Sail – mit dem Zug zum Schiff". Fragen Sie uns bitte nach Einzelheiten und Reservierungsmöglichkeiten.

Reise-Informationen (unverbindliche Angaben, Änderungen vorbehalten)

Rostock

Reiseinfo ▷ www.rostock.de

Klima im Juli: durchschnittliche Lufttemperaturen 13-20 °C / 5-8 Sonnenstunden pro Tag

Sassnitz auf Rügen

Reiseinfo ▷ www.ruegen.de/vor-ort/inselhighlights/

Ein Angebot der

FORUM train & sail GmbH

Mandichostraße 18

86504 Merching

www.eyeofthewind.net

Telefon +49 (0)8233 381-227

Telefax +49 (0)8233 381-9943

E-Mail info@eyeofthewind.net



A company of FORUM MEDIA GROUP GMBH

Fotos: mit freundlicher Genehmigung von Hanse Sail Rostock; H. P. Bleck; Johannes Maria Schlorke; Tourismuszentrale Rügen / Christian Thiele.